	Vorlagen-Nr.	
	0317-JHA/2010	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Jugendhilfeausschuss

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat II	51.3	51.13.501

Betreff
Vergabe der Mittel aus der Infrastrukturpauschale 2010- § 21 ThürKitaG

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Jugendhilfeausschuss	Ö	24.06.2010	

Finanzielle Auswirkungen			
☐ keine haushaltsmäßige Berührung		☒ Einnahmen	Haushaltsstelle: 46400 .36100
☐ weitere Ausgaben HH-Stelle:		☒ Ausgaben	Haushaltsstelle: 46400.94000 und 47100.98809 u.98817
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR			
<u>Inanspruchnahme</u>			
./ . verausgabt			
./ . vorgemerkt			
= verfügbar			
Frühere Beschlüsse			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

I. Beschlussvorschlag

**Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Eisenach beschließt:
Die Vergabe der Mittel aus der Infrastrukturpauschale 2010 des Landes Thüringen gemäß § 21 ThürKitaG auf der Grundlage der beigefügten Prioritätenliste der Verwaltung.**

II. Begründung

Gemäß § 21 ThürKitaG gewährt das Land den Gemeinden eine Infrastrukturpauschale in Höhe von 1.000,00 € pro Kind für die Anzahl der jährlich neu geborenen Kinder ihres Gemeindegebiets, die in ihrem Zuständigkeitsbereich bevölkerungsstatistisch erfasst sind. Für die Zuweisung der Infrastrukturpauschale wird die Zahl der Kinder nach der amtlichen Statistik des Landesamtes für Statistik zum Stichtag 31.12. des jeweils vorletzten Jahres angesetzt.

Laut amtlicher Statistik des Landesamtes für Statistik, die die Grundlage zur Zahlung der Infrastrukturpauschale für das Thüringer Kultusministerium bildet, erhält die Stadt Eisenach im Haushaltsjahr 2010 - 326.000,00 € (326 mit Stichtag 31.12.2008 lebendgeborene Kinder x 1.000,00 €).

Aus der in der Anlage beigefügten Prioritätenliste geht hervor, welchen Maßnahmen die Verwaltung hinsichtlich der Verteilung der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel vorschlägt.

Die Liste beinhaltet sowohl die durch Stadtratsbeschluss gebundenen Mittel als auch die der Verwaltung vorliegenden Anträge der freien Träger. Es konnten alle Anträge berücksichtigt werden.

Daraus resultierend können auch in diesem Haushaltsjahr nochmals erhebliche finanzielle Mittel für die Erneuerung von öffentlichen Spielplätzen in Eisenach und den Ortsteilen zur Verfügung gestellt werden.

gez. Matthias Doht
Oberbürgermeister

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1: Prioritätenliste Infrastrukturpauschale 2010